

Ziel

Das Projekt ist auf die Sport- und Bewegungsförderung von Jungen und Mädchen im Alter von 10 bis 14 Jahren ausgelegt. Ziel ist die Integration und Förderung interkultureller Kommunikation durch Sportangebote. Zudem sollen Jugendliche als ehrenamtliche Helfer*innen ausgebildet werden, welches das eigene Selbstwertgefühl stärkt und sich günstig auf die Persönlichkeitsentwicklung auswirkt.

Bausteine

- ✿ Durchführung von wöchentlichen Sportangeboten (Fußball und andere Ballsportarten) in der Jugendfreizeiteinrichtung U5
- ✿ Ausflüge (z.B. Hochseilgarten, Kletterhalle, Turniere)
- ✿ Qualifizierung von Jugendlichen zu ehrenamtlichen Helfer*innen und Betreuer*innen der Sportangebote

Ausgangssituation

In einem vielfältigen Quartier müssen interkulturelle Kompetenz und der Umgang mit Unterschiedlichkeit wichtige Bestandteile aller Freizeit- und Bildungsangebote sein. Kinder und Jugendliche, mit verschiedenen kulturellen Hintergründen, reagieren zum Teil sehr aggressiv aufeinander. Niedrigschwellige Angebote, wie Fußballtraining und Fußballturniere führen zu einem besseren Miteinander und schaffen eine sinnvolle Alternative zu verbalen und körperlichen Angriffen.

Des Weiteren sind Sport und Bewegung wichtige Komponenten der Gesundheits-, Bildungs- und Integrationsförderung.

Träger Spielfeld gUG

Handlungsfeld Bildung, Ausbildung und Jugend

Zielgruppe(n) Kinder und Jugendliche

Laufzeit 2018– 2019

Fördersumme 25.000 €





Projektverlauf

Seit Herbst 2018

- * Wöchentlich stattfindende kostenlose Kurse für Mädchen (ca. 5 – 10) und Jungen (ca. 15) in der Jugendfreizeiteinrichtung U5
- * Teilnahme an Turnieren: Rosenhain-Cup (1. Platz 2018) und Fairplay Turnier
- * Ausflüge mit Bewegungsaktivitäten (Bumperball, Kletterhalle etc.)
- * Qualifizierung von Ehrenamtlichen für die Erreichung des DFB-Jugendcoachs (Zertifikat)